

Patienteninformation H2 Atemtest

Der H2 Atemtest ist eine Untersuchung im Rahmen einer Abklärung von Darmbeschwerden. Mit diesem Test lassen sich Unverträglichkeiten (z.B. Fruktose, Laktose) feststellen.

Organisatorischer Ablauf in Steyr

Im Krankenhaus Steyr kann die Verträglichkeit von:

- Lactose
- Fructose
- Sorbit
- Glucose

getestet werden.

Termin:

Wir ersuchen Sie, nach Aufklärung und Überweisung durch den Hausarzt, um eine telefonische Terminvereinbarung.

Anrufzeit: 8:00 bis 12:00 Uhr

Kontaktnummer: 050554 66 25301 (Labor)

Termin: UM 7:30/10:00 UHR IM ZENTRALLABOR.

Falls bei Ihnen zwei Zuckerarten ausgetestet werden sollen, sind zwei separate Termine nötig.

Kurz vor dem Termin am Untersuchungstag:

Bitte melden Sie sich mit Ihrem **Überweisungsschein/Ihrem Arztbrief/Ihrer internen Überweisung** bei der Leitstelle des Zentrallabors im Haus 3, im 1. Obergeschoss an. Bitte **Ausweis** und **e-Card** bereithalten. Bei Nichteinhaltung des Termines bitte zeitnahe Absage im Zentrallabor.

Die Vorbereitung für die Untersuchung ist sehr wichtig.

Um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten, ersuchen wir Sie, vor der Untersuchung unbedingt die empfohlenen Maßnahmen einzuhalten.

Die Befundbesprechung mit einem Arzt findet vor Ort statt, um eventuelle Folgemaßnahmen einzuleiten. Ein Termin mit einer Diätologin kann vereinbart werden.

Da zwischen den 15 minütigen Analysen Wartezeiten anfallen, empfehlen wir Ihnen, eventuell Lesestoff o.Ä. mitzunehmen.

Testprinzip und einzuhaltende Maßnahmen

Testprinzip:

Der Test beruht auf der Messung der Konzentration des Wasserstoffs (H₂) in der Atemluft vor und während einer Belastung mit der zu testenden Substanz (Fructose, Laktose,...). Kohlenhydrate (z.B.: Laktose oder Fructose) werden normalerweise im Dünndarm vollständig aufgespalten und ins Blut aufgenommen. Passiert dies nicht und erreichen diese unverdaut den Dickdarm, entsteht durch den bakteriellen Abbau Wasserstoff (H₂). Ein Teil dieses Wasserstoffes gelangt über das Blut zur Lunge und wird abgeatmet. Die H₂-Konzentration kann somit in der Atemluft gemessen werden.

Einzuhaltende Maßnahmen:

4 Wochen vor der Untersuchung

- kein Antibiotikum einnehmen
- keine Darmspiegelung oder Darmspülung durchführen
- kein orales Kontrastmittel verabreichen

2 Wochen vor der Untersuchung

- keine Gastroskopie

1 Woche vor der Untersuchung

- keine Nahrungsmittelergänzungen (Vitamine, Probiotika, Darmbakterien, .)
-

Tag vor der Untersuchung

- Keine ballaststoffreichen blähenden Lebensmittel (Vollkornprodukte, Obst, Salat Gemüse)
- Wenig kohlenhydratreiche Mahlzeiten essen (Nudel, Getreide, Kartoffelgerichte)
- 14 Stunden vor dem Termin (ab 18 Uhr - bei Termin um 8 Uhr) nichts mehr essen und trinken
- Nur Leitungswasser oder stilles Mineralwasser trinken
- Nicht mehr rauchen
- keinen Kaugummi oder Zuckerl

Am Untersuchungstag

- kein Frühstück, eventuell ein Glas (1/4l) warmes Leitungswasser
- Es wird empfohlen, die Zähne ohne Zahnpasta zu putzen, und keine Mundspülung zu verwenden
- keinen Lippenstift verwenden
- Prothesenträger dürfen am Untersuchungstag kein Haftmittel verwenden
- Medikamente können mit reinem Wasser eingenommen werden.
- nicht rauchen

Testdurchführung

- Nach einer Nüchtern Messung wird die entsprechende Testlösung verabreicht, die zügig innerhalb von maximal 5 Minuten auszutrinken ist.
- Die Untersuchung dauert mindestens 2 Stunden.
- Während dieser Zeit wird in regelmäßigen Abständen eine Messung der Ausatemluft durchgeführt.
- Es ist erforderlich bis Test Ende nüchtern zu bleiben und nicht zu rauchen

Ernährung am Tag vor der Untersuchung

Leicht verdauliche Kost (Basis Leichte Vollkost)

- **erlaubte Nahrungsmittel:**

- Fleisch/Fisch natur zubereitet
- Schinken
- Weißbrot (ohne Milch, bevorzugt vom Vortag)
- weiße Nudeln, Reis (keine Vollkornprodukte bzw. ballaststoffreiche Alternativen), Kartoffeln natur zubereitet
- leichte verdauliche Gemüsesorten (z.B. Karotten, Zucchini, Kürbis, Sellerie, Pastinaken; bevorzugt in gedünsteter Form)
- Rührei
- Fette und Öle zur Speisenzubereitung sparsam verwenden
- reines Wasser (ohne Kohlensäure oder Zusätze)
- schwarzer Tee

- **nicht erlaubte Nahrungsmittel:**

- ballaststoffreiche Lebensmittel (Vollkornbrot, Vollkornproduktbeilagen, Müsli etc.)
- frisches Brot und Gebäck
- Obst und Obsterzeugnisse (z.B. Marmelade, Kompott, Fruchtsäfte), Honig
- blähende Gemüsesorten (z.B. Kraut, Kohl, rohen Zwiebel/Knoblauch), Lauch, Hülsenfrüchte
- Salat
- herkömmliche Milch bzw. Milchprodukte
- kohlenstoffhaltige Getränke
- Mehlspeisen oder Süßigkeiten
- Fertigprodukte (enthalten Zusatzstoffe)

Tagesbeispiel:

- Frühstück: Semmel/Hausbrot vom Vortag, Schinken
- Mittagessen: klare Suppe mit Einlage (z.B. Nudeln), Fleisch/Fisch natur in Olivenöl gebraten mit Reis, Nudeln oder Kartoffeln (ohne Fettzugabe), gedünstete Gemüsebeilage (z.B. Karotten)
- Abendessen: klare Suppe mit Einlage (z.B. Nudeln), Semmel/Hausbrot vom Vortag, Zwieback, Schinken, Rührei, Ei
- Getränke: schwarzer Tee, stilles Mineralwasser, Leitungswasser

Am Vortag wird eine frühe Abendmahlzeit empfohlen, welche nicht zu üppig ausfallen soll.

Bei positivem Testergebnis vom H2 Atemtest empfiehlt sich eine gezielte Ernährungsberatung, um Sie über Lebensmittel, auf die Sie besser verzichten sollten, aufzuklären. Ziel ist es, Beschwerden zu minimieren und somit einen positiven Effekt auf Ihre Lebensqualität zu erreichen.